

# Herzlich Willkommen

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Viktor Zimmermann  
Städtlifotograf

# Schutzkonzept



- Gruppeneinteilung / Tischgruppen fix für den ganzen Tag
- Hygienemaske immer tragen
- Tischgruppen organisieren Pausen selber
- Mittagessen an den Tischen einnehmen
- Enge Kontakte meiden / nicht in der Halle zirkulieren
- Reinigung WC-Anlagen / Türgriffe während ganzem Tag sichergestellt



# Vorstellung Fachbüros

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



**MICHAEL EMMENEGGER**

Analyse und Management von sozialen Prozessen

- Mia Nold (Moderation)
- Lhamo Meyer (Co-Moderation)

# PLANAR

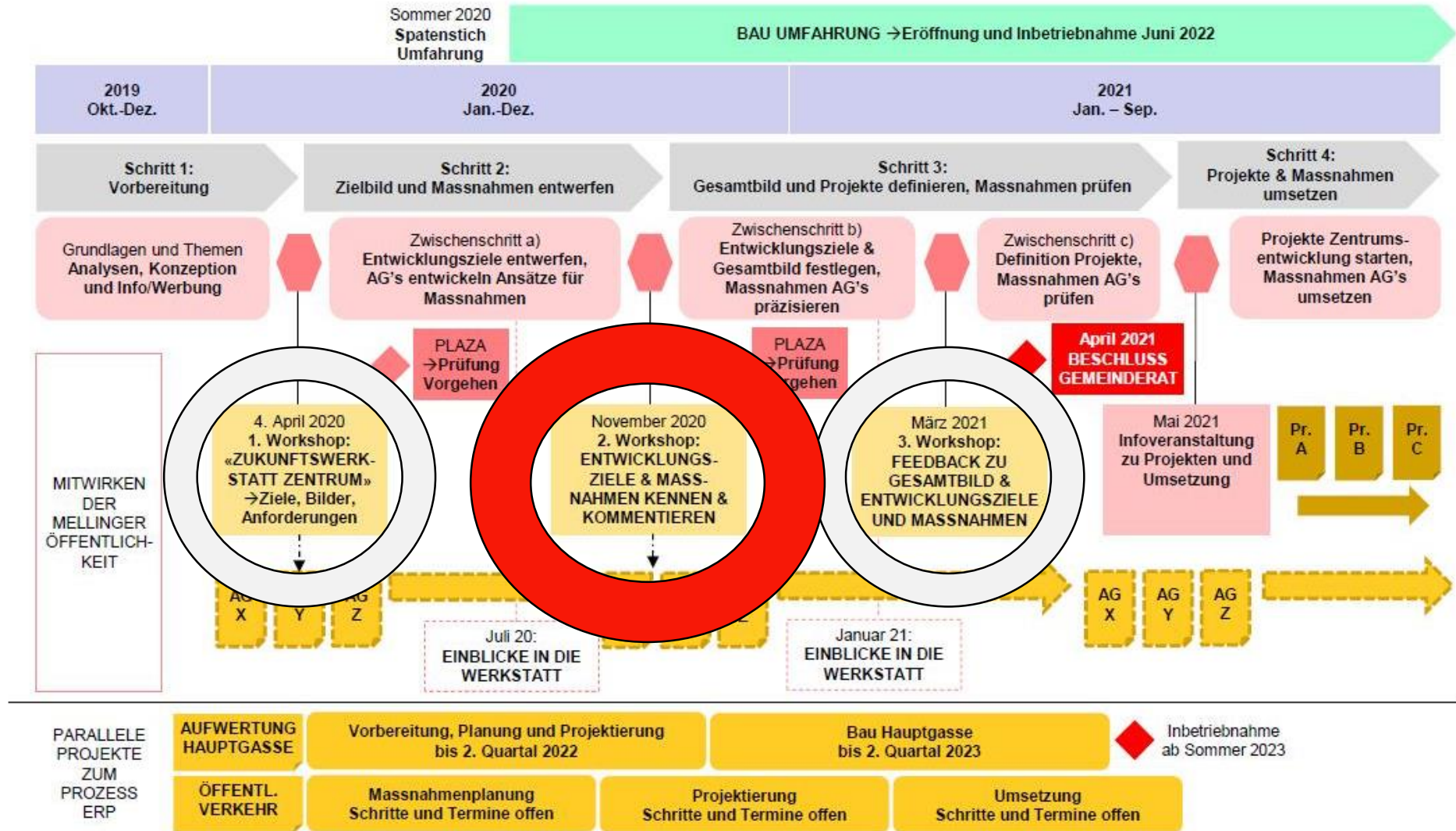
RAUMENTWICKLUNG

- Oliver Tschudin (Fachberater)
- Lea Portmann (Fachberaterin)



# Zeitplan / Meilensteine

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen





# Mitwirkung / Informationen

- Workshops (~~31. Oktober 2020~~ ✓ / **1. Mai 2021** / September 2021)
- Arbeitsgruppen ÖV und Aufwertung Hauptgasse (ab Januar 2021) ✓
- Evtl. weitere Arbeitsgruppen (???) ab ca. Sommer 2021
- Informationsveranstaltungen
- Gemeindeversammlungen

[www.plaza-mellingen.ch](http://www.plaza-mellingen.ch)

- Grundlagen / weitere Informationen

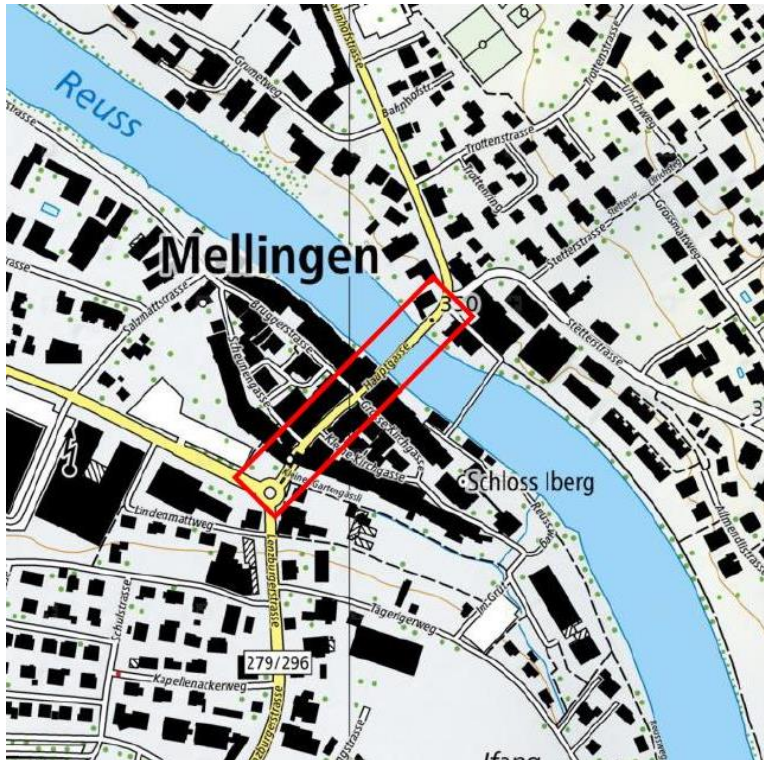
## Ziele Workshop

- Teilnehmer geben zum Entwurf des «Zielbilds Zentrum Mellingen» ihre Einschätzungen ab
- Teilnehmer nehmen Kenntnis vom Arbeitsstand der beiden Arbeitsgruppen «Öffentlicher Verkehr» und «Aufwertung Hauptgasse» und kommentieren die verschiedenen Lösungsvarianten
- Teilnehmer bestimmen ihre Bestvarianten «Durchfahrt Hauptgasse» sowie «Gestaltung Hauptgasse»
- Teilnehmer geben weitere Hinweise für die Zentrumsentwicklung ab



# Bearbeitungsperimeter

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



**Klärung zukünftiges Verkehrsregime durch die Altstadt steht heute im Vordergrund!**



# Rahmenbedingungen

- Das Zielbild zeigt die gewünschte zukünftige Entwicklung
  - ↳ Grundlage für einen behördenverbindlichen Entwicklungsrichtplan
- Die flankierenden Massnahmen des Projekts Umfahrung sind rechtskräftig
  - ↳ Abweichungen müssen mit Kanton abgestimmt werden
  - ↳ Änderung nach Durchführung eines korrekten öffentlichen Verfahrens
- Die erarbeitete Bestvariante «ÖV Mellingen» wird übernommen
  - ↳ Die Hauptgasse bleibt verkehrsorientiert
  - ↳ Das ÖV-Angebot wird nicht verschlechtert
- Nicht alles Wünschbare kann sofort umgesetzt werden!
  - ↳ Die Ergebnisse des 1. Plaza Workshops sind jedoch festgehalten und werden zu gegebener Zeit weiter bearbeitet



Viel Spass und Erfolg



# Programm



Zeit	Inhalt
08.30	Einführung und Gastinput IG Aargauer Altstädte
09.20	Entwurf Zielbild Zentrum Mellingen vorstellen, Rückmeldungen abholen
09.50	Blick in die Werkstatt der Arbeitsgruppe «Öffentlicher Verkehr»
10.10	Gruppenarbeit 1: Arbeitsstand der Arbeitsgruppe «Öffentlicher Verkehr» kommentieren und Kurzpräsentation Zwischenergebnis der Tischgruppen
11.20	Blick in die Werkstatt der Arbeitsgruppe «Aufwertung Hauptgasse»
11.40	Gruppenarbeit 2: Arbeitsstand der Arbeitsgruppe «Aufwertung Hauptgasse» kommentieren (Mittagspause individuell in Tischgruppen)
13.00	Präsentation Ergebnisse, Ausblick und Abschluss
13.30	Ende des Workshops

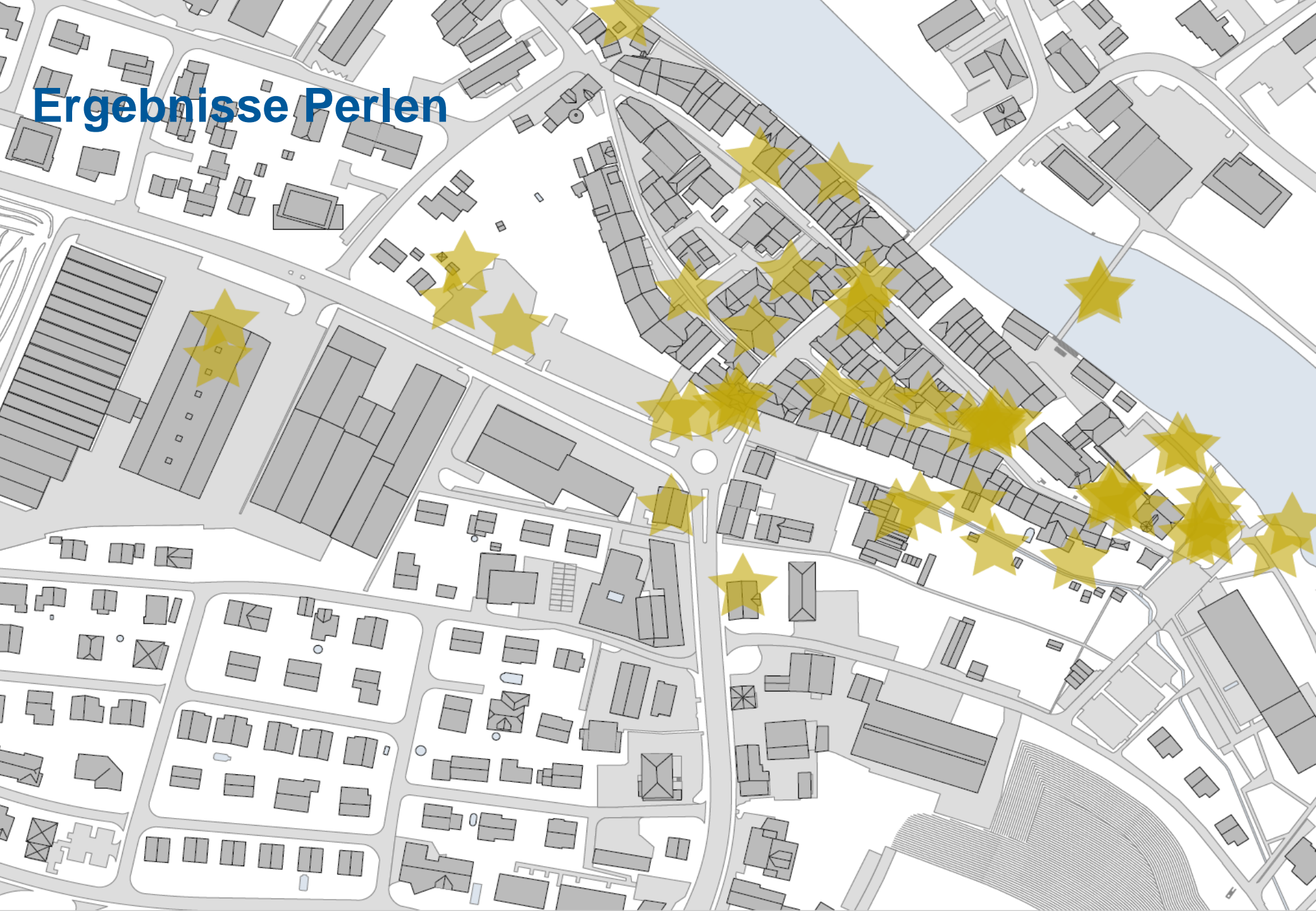


# Ergebnisse PLAZA Workshop 1 vom 31.10.20





# Ergebnisse Perlen





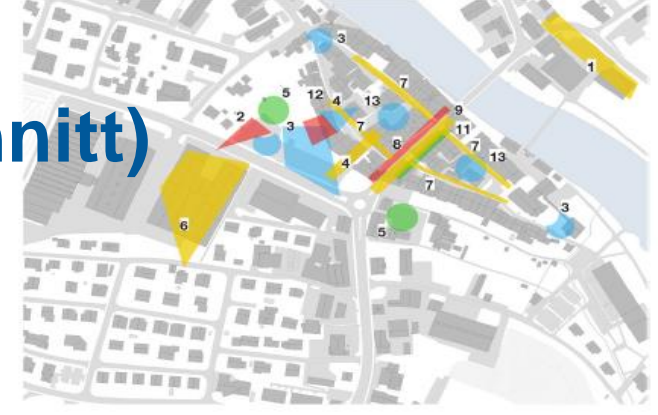
# Ergebnisse der Gruppen 1-9 (Ausschnitt)



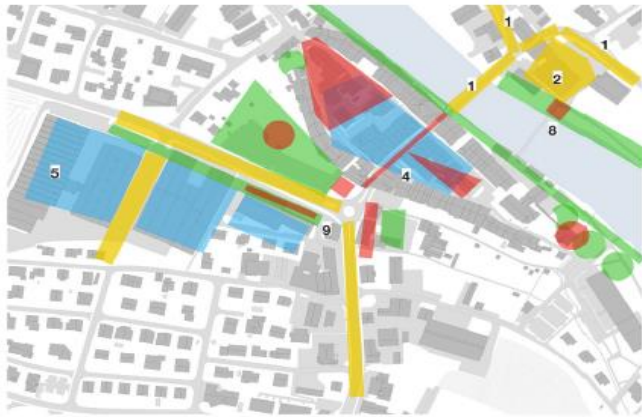
Gruppe 1



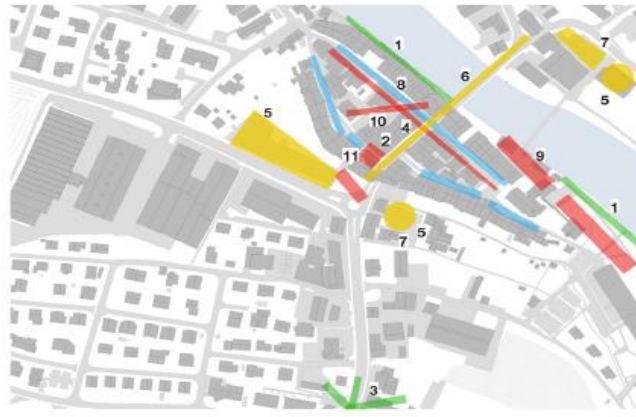
Gruppe 2



Gruppe 3



Gruppe 4



Gruppe 5



Gruppe 6



Gruppe 7



Gruppe 8



Gruppe 9

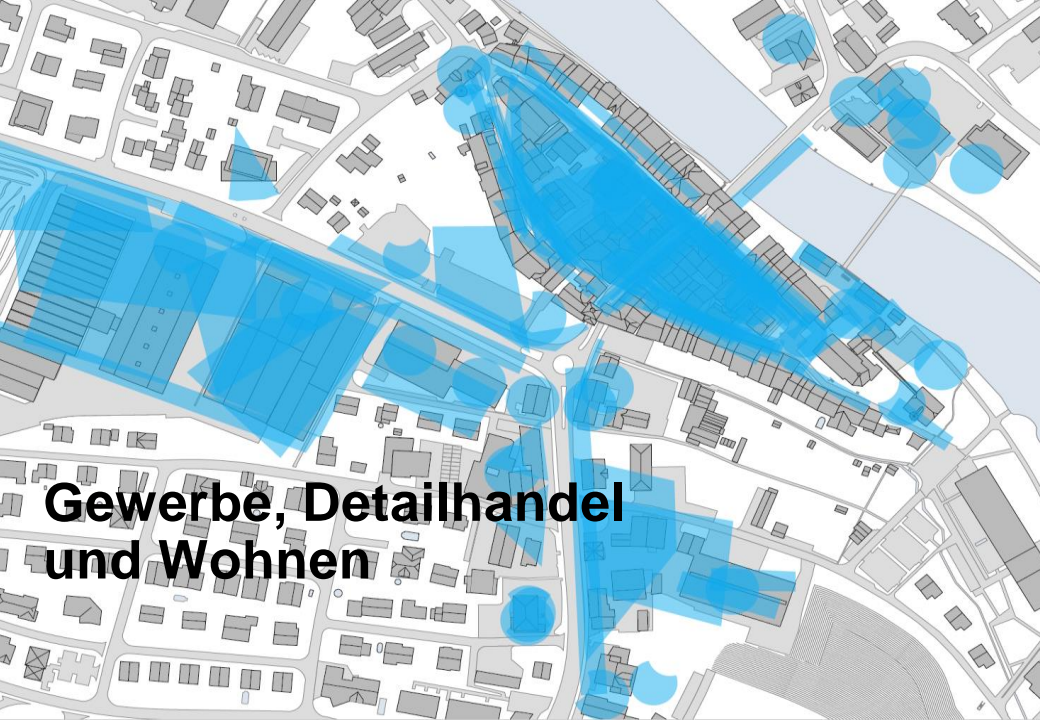




**Grün- und Freiräume und  
bauliche Entwicklung**



**Verkehr und Parkierung**



**Gewerbe, Detailhandel  
und Wohnen**



**Lebensraum und  
Treffpunkt**



# Wichtige Orte/Bereiche und Ergebnisse für die zukünftige Entwicklung des Zentrums von Mellingen

1. Altstadt (Hauptgasse, Seitengassen, Bereich Hexenturm, Kirchplatz) → Förderung von Gewerbe und als sozialer Treffpunkt
2. Lindenplatz → Grünraum und Parkplatz kombinieren
3. Birrfeld- und Lenzburgerstrasse → Begrünte Verbindungsachse mit definierten Gewerbebezonen
4. Linkes Reussufer mit Reusspromenade → Orte mit Aufenthaltsqualitäten schaffen
5. Rechtes Reussufer mit Zentralplatz und Umgebung → Zukünftige Bedeutung Zentralplatz und Coop-Areal klären



# Aargauer Altstädte

Interessengemeinschaft



## Aargauer Altstädte: entwickeln - beleben - vernetzen

Präsentation Peter C. Beyeler , Projekt PLAZA Mellingen, Workshop  
1. Mai 2021

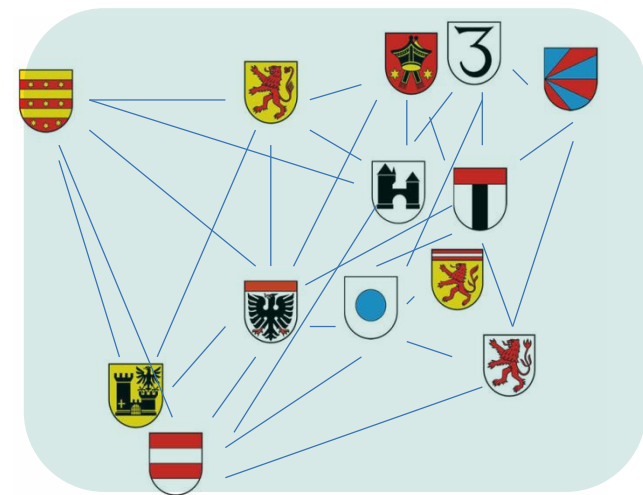
Der **Verein Aargauer Altstädte** ist eine Interessengemeinschaft der 13 Gemeinden mit Altstädten.

## Er bezweckt:

- Gemeinsame Förderung und Stärkung der Altstädte als Standort- und Wirtschaftsfaktor.

## Vorgehen:

- Grundlagen erarbeiten, woraus die Städte spezifische Entwicklungsstrategien ableiten können.
- Grundsatz: 1 x denken, 13 x umsetzen

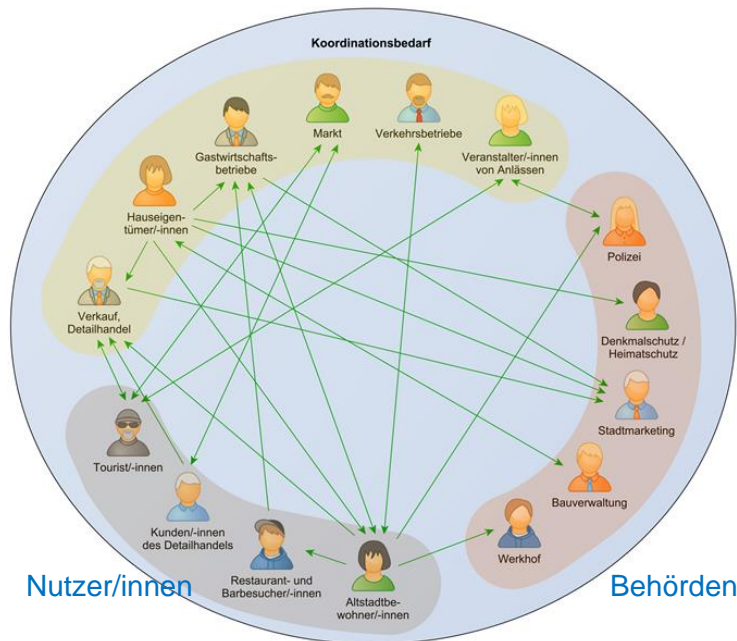


**1x13 ➤ 13x1**

# Die Ergebnisse (1)

## Der duale Prozess Gesellschaftlich - wirtschaftliche und bauliche Strukturen partizipativ weiterentwickeln

Leistungsanbieter/innen

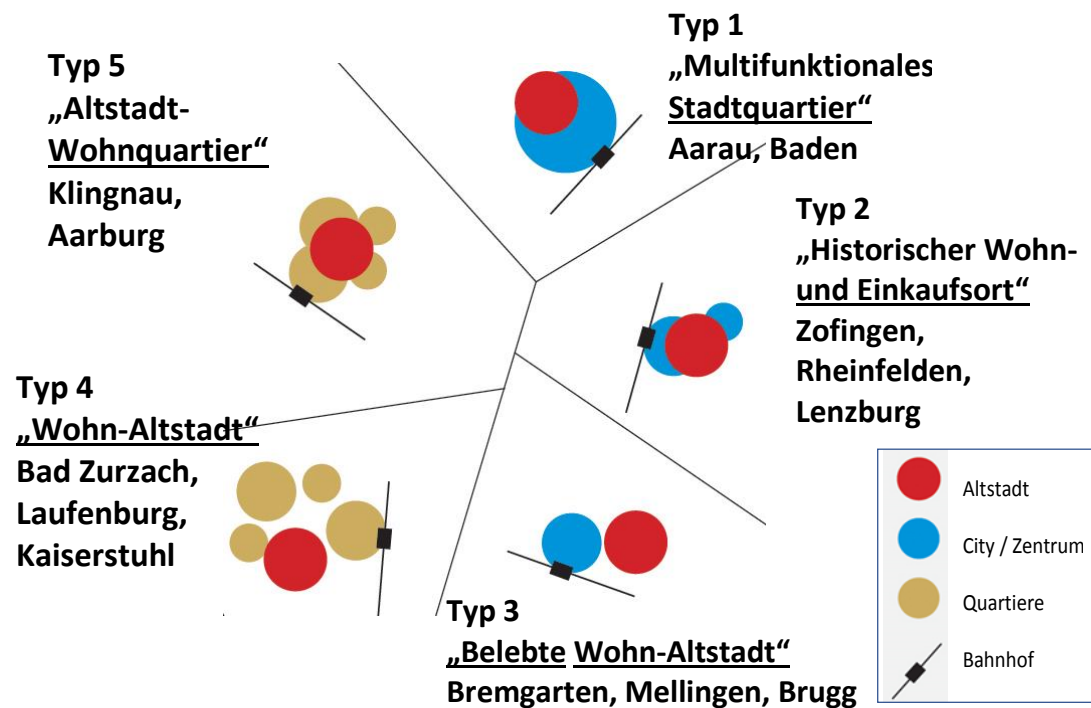


Zusammenwirken der Interessengruppen von Leistungsanbieter/-innen, Nutzer/-innen und Behörden um gemeinsame Strategien, Vorgehensweisen und Massnahmen zur Innenentwicklung zu lancieren.

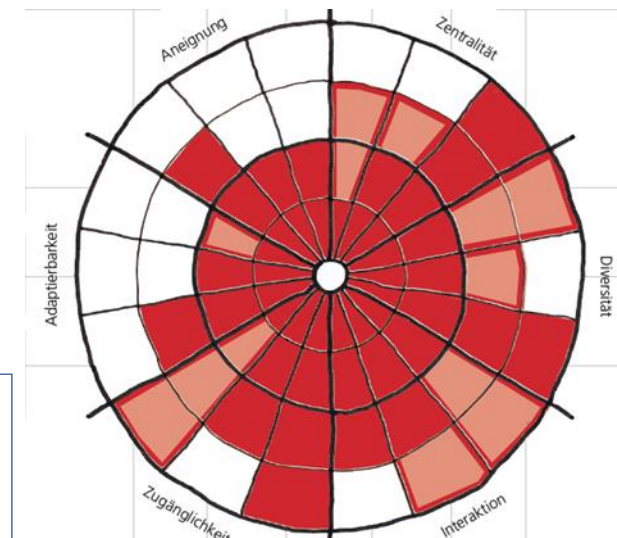


## Die Ergebnisse (2)

**Typisierung zeigt Potenziale:  
13 Gemeinden bilden 5 Typen von Altstädten mit spezifischen Qualitäten**



Beispiel: Altstadttyp 1



Quelle: Eckhaus AG, 2017

**Aus den Potenzialen werden Ziele, Konzepte und Massnahmen entwickelt.**

## Die Ergebnisse (3)

Unser Produkt:

### «Konfektionierter Prozess»

Also: Keine Musterentwicklungsstrategie, sondern ein Vorgehensbeschrieb

Zielsetzung für den konfektionierten Prozess:

- Prozess muss **schnell, pragmatisch** und **kostengünstig** zur Entwicklungsstrategie führen.
- Der Prozess muss **rollend** sein.
- Prozessablauf muss schnell zu Resultaten führen. Konzentration auf Primärthemen = **Konfektionierung** mit spiegeln der Resultate am Ganzen.
- Prozess muss **transparent** sein, um politische Akzeptanz zu finden. (Partizipativer Prozess)
- Prozess muss sich für alle Städte auf **gleiche Strukturen** abstützen, damit alle Städte von den Resultaten profitieren können.
- Prozess muss ein **effizientes Controlling** ermöglichen.

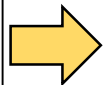
## Wichtige Voraussetzung!

Eine Alt- und Innenstadt ist:

- Lebensraum
- Historischer Raum
- Wohnraum
- Handelsraum
- Kulturraum
- Verkehrsraum
- Naturraum

.....und daher auch:

- Konfliktraum
- Kompromiss- und Konzessionsraum



**Allen recht getan, ist .....**



## Was wir in den Ferien suchen (1)



## Was wir in den Ferien suchen (2)





## Was wir in den Ferien suchen (3)





## Was wir in den Ferien suchen (4)







Das Fazit:



**Eine Alt- und Innenstadt muss leben!**



## Wo wir gerne leben könnten (1)





## Wo wir gerne leben könnten (2)



## Wo wir gerne leben könnten (3)



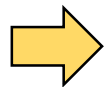


## Wo wir gerne leben könnten (4)





## Wo wir gerne leben könnten (5)



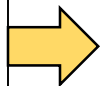
Die lebenswerte Alt- und Innenstadt entsteht nicht einfach so!

## Die Altstädte (Innenstädte) verändern sich!

- Läden schliessen
- Gaststätte schliessen, oder wandeln sich im Angebot.
- Der Branchenmix wandelt und verkleinert sich. Internationale Ketten prägen vermehrt das Angebot.
- Liegenschaften werden aufwändig renoviert mit teuren Wohnungen, andere werden nicht renoviert und vergammeln.
- Die sozialen Strukturen ändern sich, die Durchmischung schwindet.
- .....

## Neue Trends in der Gesellschaft und Wirtschaft

- Individualisierung der Gesellschaft (me first)
- Handy-Gesellschaft
- Freizeitverhalten/ 24-Stundengesellschaft
- Offenes Mobilitätsverhalten
- Pulsierender Liegenschaftsmarkt, Nachfrage nach urbanem Wohnen und Druck auf Wohnungen steigt
- Offene Nachfolgeregelungen KMU
- .....
- Politische Trends

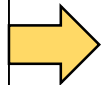


**Entwicklungen werden heute möglich, die gestern noch undenkbar waren!**

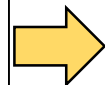


## Erkenntnisse (1)

- Veränderungen gab es immer. Veränderungen wird es weiter geben.
- Heutige Veränderungen verlaufen schnell.
- Die Konsequenzen aus den Veränderungen sind spür- und sichtbar.
- Die Qualität verändert sich mit den Veränderungen.



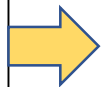
**Wer nicht handelt, verliert an Qualität!**



**Die Qualität von gestern muss nicht die Qualität von morgen sein!**

## Erkenntnisse (2)

- Gehandelt wird in einer Alt- und Innenstadt immer:
  - Häuser werden umgenutzt, ersetzt, umgestaltet
  - Läden kommen und verschwinden
  - Die Bevölkerung wechselt
- Heutiges Handeln richtet sich nach gültiger Gesetzgebung, wo ein Freiraum besteht, entscheidet jeder im Eigeninteresse.
- Das Handeln im Eigeninteresse trifft nicht immer die Interessen der nachhaltigen Stadtentwicklung.



**Es braucht eine abgestimmte Entwicklungsstrategie,  
abgestimmt mit den Stakeholdern!**

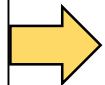


## Was können die Inhalte der Entwicklungsstrategie sein?

Umwelt, Siedlungsqualität	Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Entwicklungsziel, z.B. «belebte Wohnaltstadt»</li><li>▪ Soziale Strukturen, (Durchmischung, Integration)</li><li>▪ Bildungsangebot (Schulangebot, KITA, andere)</li><li>▪ Sicherheit (Beleuchtung, Sauberkeit, Lärm)</li></ul>
	Wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Entwicklung Stadtbild (Strassenraum, Stadtgrün, Ortsbild, Freiraum)</li><li>▪ Entwicklung Erdgeschossnutzung</li><li>▪ Konzept Mobilität (PV, LV, ÖV, Parking PV, LV)</li><li>▪ Wirtschaftsangebot</li><li>▪ Nutzung Liegenschaften (Liegenschaftsentwicklungskonzept)</li><li>▪ Energie, Denkmalpflege</li></ul>

## Wann ist der richtige Zeitpunkt zum Handeln?

- Da wir in einem schnellen Veränderungsprozess der Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt stehen, ist Handeln immer richtig, falls Einfluss auf die Entwicklung genommen werden soll.
- Mit Handeln zu beginnen (z.B. Planungsvorgaben entwickeln) ist immer richtig, je früher desto besser.
- Wesentliche Veränderungen (Grosse Bauprojekte, Umnutzungen) müssen rechtzeitig aufgenommen werden, um zur Zeit Massnahmen umsetzen zu können.



**Heute ist es nie zu früh zum Handeln, denn die Veränderungen sind heute schon am Laufen!**



## Welche Gemeinden sind am Handeln?

- **Aarau, Rheinfelden:** Einstellung «City- Manager», zuständig für die Entwicklungen in der Alt- und Innenstadt.
- **Baden:** Verabschiedung Entwicklungsrichtplan für das Stadtgebiet.
- **Bad Zurzach, Mellingen:** Handeln wegen neuen Umfahrungen.
- **Brugg:** Entwicklungsstrategie für Altstadt erstellt «Altstadt = Wohnquartier von guter Qualität»..
- **Bremgarten:** Aufbau Organisation Standortförderung mit City-Managerfunktion.
- **Laufenburg:** Immobilienentwicklungsstrategie erstellt und Investitionskredit über 20 Mio. Fr. für Erwerb von wichtigen Liegenschaften ausgelöst.
- **Lenzburg:** Gründung «Centrum Lenzburg» mit Aktivierungsmassnahmen im Detailhandel
- **Klingnau:** Umsetzung des beschlossenen Entwicklungsrichtplans
- **Zofingen:** Aufgleisung eines partizipativen Prozesses zur Altstadtentwicklung.
- **Aarburg, Kaiserstuhl:** Auslösung von kleineren Massnahmen.

# Aargauer Altstädte

Interessengemeinschaft



**Wo steht Mellingen?**



Präsentation Peter C. Beyeler , Projekt PLAZA Mellingen, Workshop  
1. Mai 2021

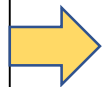


## Wo steht Mellingen?

- Umfahrung von Mellingen ist **eine grosse Chance**, um zu handeln!
- Mit **PLAZA** geht Mellingen einen guten Weg:
  - Konzentration auf wichtige Themen  
(ÖV, Verkehr, Aufwertung Hauptgasse, .....)
  - Einbezug interessierter Teile der Bevölkerung
  - Ambitiöser Umsetzungsplan im Zusammenhang mit Eröffnung Umfahrung
- Gesamtentwicklung der Stadt ist thematisiert:
  - Zielbild neues Zentrum von Mellingen
  - Stadtgrün
  - Verbinden der Quartiere
  - Entwicklung an der Birrfeldstrasse
- Wichtige Bereiche sind im Ideentopf:
  - Nutzung Erdgeschoss
  - Entwicklungen der einzelnen Gassen
  - Immobilienentwicklungsstrategie

## Wichtige Aufgaben stehen noch aus

- **Einbezug aller Stakeholder** (Bevölkerung, Liegenschaftseigentümer, Detaillisten, Gewerbe, Denkmalschutz).
- **Umsetzung der Massnahmen** von PLAZA, soweit Auflagen aus der Baubewilligung der Umfahrung bestehen.
- Die **Erstellung der Gesamtstrategie** für die Entwicklung der Alt- und Innenstadt mit Umsetzungsmassnahmen
- **Finanzierung** der Planungen und Umsetzungen



Der **Mehrwert** einer abgestimmten, koordinierten, nachhaltigen Entwicklung einer Alt- und Innenstadt **liegt höher als die Kosten**, welche die Entwicklung verursacht.

## Meine Schlussbemerkungen

- **KOMPLIMENT:**  
Was heute auf dem Tisch liegt, ist überzeugend.
  
- **WUNSCH:**  
Energie, Wille und Geduld, um den Prozess weiter voranzutreiben und die Nein-Sager an Bord zu holen.
  
- **ÜBERZEUGUNG:**  
Ihr schafft es, für Mellingen und die ganze Region.



*30.03.2021*

# Entwurf Zielbild Zentrum Mellingen

## 2. Workshop

# Entwurf Zielbild Zentrum Mellingen



Auslöser: Bau  
Umfahrungsstrasse



Gesamtrevision  
Nutzungsplanung



Miteinbezug Bevölkerung  
1. Workshop vom 31.10.2020

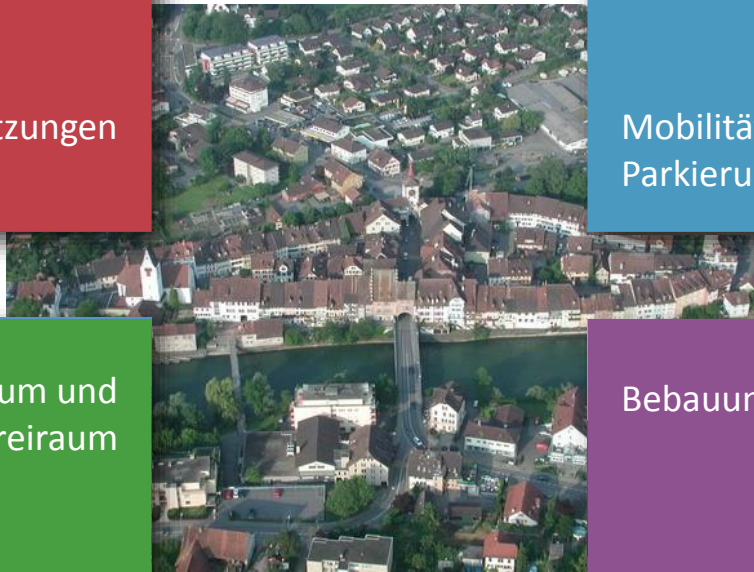
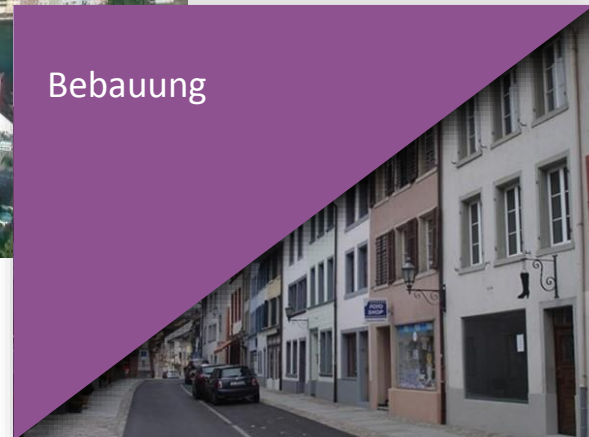


Arbeitsgruppen ÖV und  
Aufwertung Hauptgasse

Entwurf Zielbild Zentrum Mellingen  
2. Workshop vom 01. Mai 2021

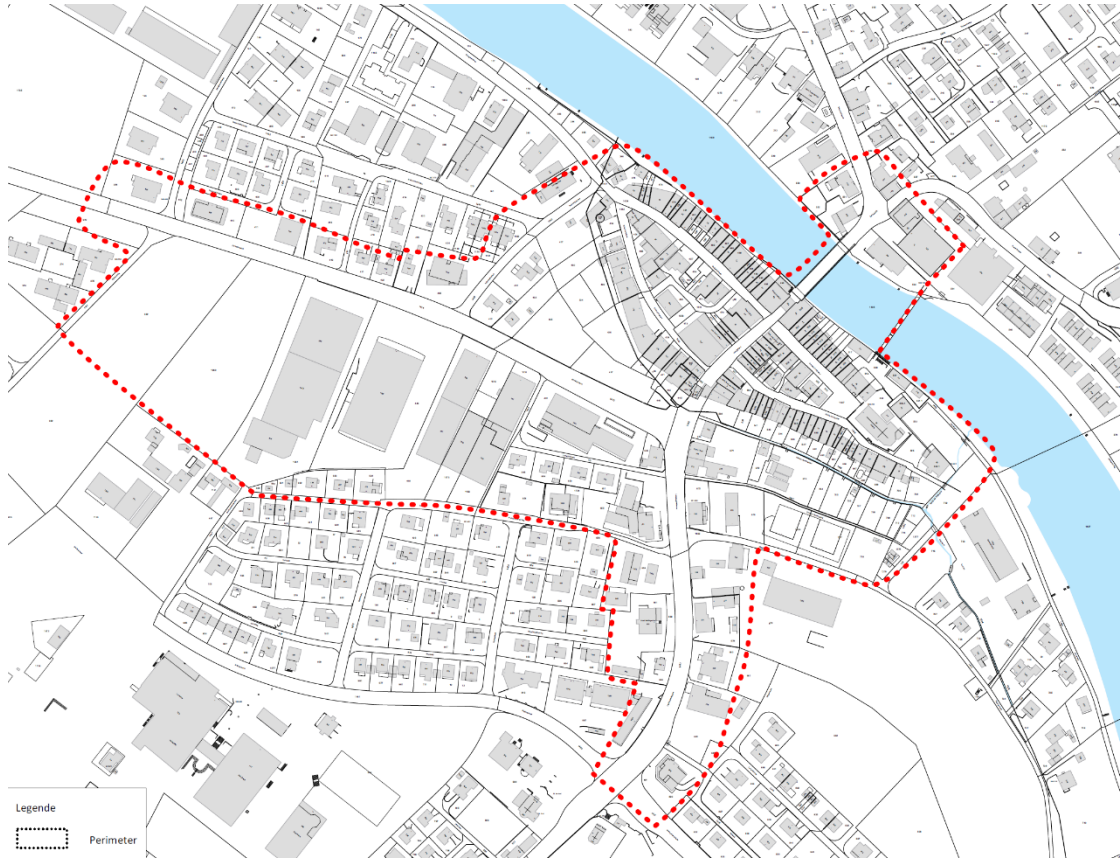
Weiterbearbeitung  
Entwicklungsrichtplan

# Entwurf Zielbild Zentrum Mellingen





# Perimeter Zentrumsentwicklung



# Nutzung

- Historische Altstadt mit Nutzungsmix als Vorbild für das ganze Zentrum
- Durchmischte Nutzungen in Zentrumslagen: Einkaufen, Gastronomie, Arbeiten und Wohnen
- Hohe Kundenfrequenz durch Erdgeschosse mit Läden und Dienstleistungsbetrieben
- Ruhiges Wohnen in der Altstadt abseits der Hauptgasse
- Zusätzliches Wohnangebot an zentraler Lage



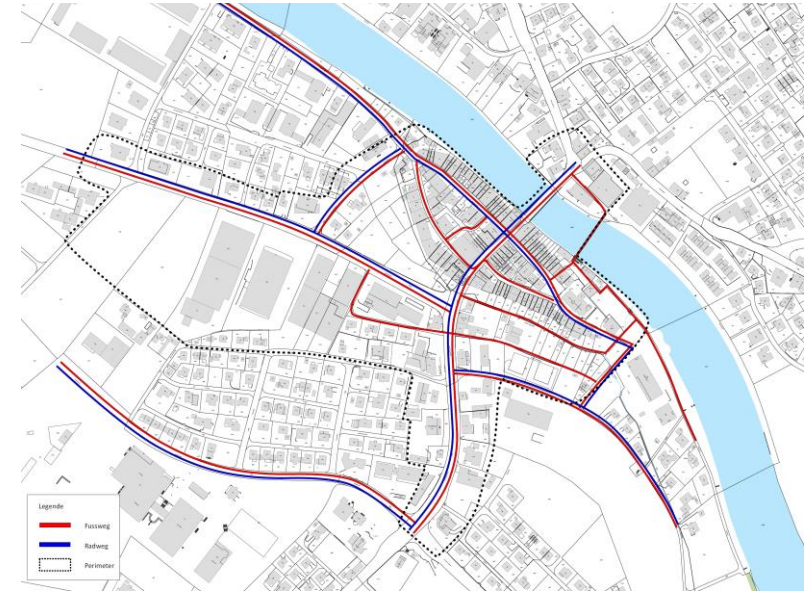
Altstadt Mellingen  
(Quelle: PLANAR, 2012)



Laden in Mellingen  
(Quelle: PLANAR, 2012)

# Mobilität, Verkehr und Parkierung

- Sichere, schnelle und attraktive Verbindungen für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Velofahrende
- gute ÖV-Anbindung der Wohn- und Arbeitsgebiete ans Zentrum und zum Bahnhof
- Ausreichendes, flächensparendes und bewirtschaftetes Parkraumangebot in Zentrumsnähe, das Rücksicht nimmt auf das Orts- und Landschaftsbild

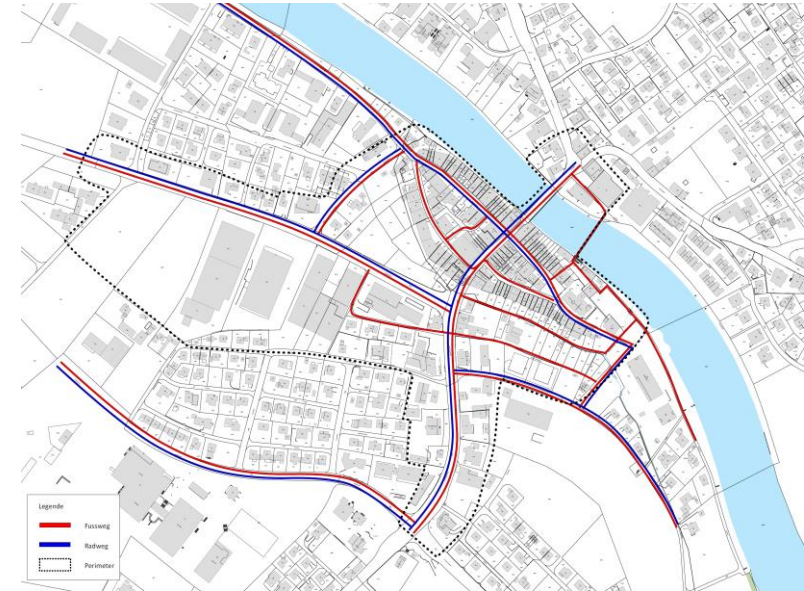


Ortsdurchfahrt Fislisbach  
(Quelle: Kanton Aargau, 2021)



# Mobilität, Verkehr und Parkierung

- Verkehrsberuhigte Birrfeld- und Lenzburgerstrasse gewährleistet das sichere Neben- und Miteinander von allen Verkehrsteilnehmenden
- In der gesamten Altstadt und der Hauptgasse ist man vorwiegend zu Fuss und mit dem Velo unterwegs.



Ortsdurchfahrt Fislisbach  
(Quelle: Kanton Aargau, 2021)

# Bebauung

- Hohe Dichte im Zentrum – aber mit Qualität
- Hohe architektonische Qualität mit Rücksichtnahme auf historische Altstadt
- Bewahrung der historischen und architektonischen Qualität der Altstadt





# Öffentlicher Raum und Freiraum

- Altstadt mit lebendigen Begegnungsorten, insbesondere: Kirchplatz, Reussufer und Hauptgasse
- Begegnungsorte mit folgenden Angeboten: Gastronomie, Märkte und Veranstaltungen
- Lindenplatz als verbindender Grün- und Freiraum zwischen Birrfeldstrasse und Altstadt
- Attraktiv gestaltete Strassenräume mit Begrünung
- Entwicklungsgebiete mit wertvollen Freiräumen
- Zentralplatz markiert den Eingang zum Zentrumsbereich





## Planar

AG für Raumentwicklung

Gutstrasse 73

8055 Zürich

Tel. +41 44 421 38 38

[info@planar.ch](mailto:info@planar.ch)

# Rückmeldung zum Entwurf Zielbild Zentrum

1. Was löst der präsentierte Entwurf des Zielbildes bei Ihnen spontan aus? (Max. 3 Begriffe)
  2. Wie lautet Ihre wichtigste Frage zum Entwurf des Zielbildes? (Eine Aussage)
  3. Was ist Ihr wichtigster Hinweis zum Entwurf des Zielbildes? (Eine Aussage)
- Immer zwei Personen bilden eine Kleingruppe
  - Diskutieren Sie die drei Fragen
  - Übertragen Sie Ihre Antworten mittels Smartphone auf [www.menti.com](http://www.menti.com), folgenden **Code** eingeben: **97 97 31 8**

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



# PLAZA Workshop 2

## Öffentlicher Verkehr



# Zusammensetzung Arbeitsgruppe

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Reto Kobi (Projektleiter Konzepte/Angebote, BVU, Abteilung Verkehr)
- Michael Strub (Projektleiter, BVU, Abteilung Verkehr)
- Andreas Zimmermann (Planer Nord, PostAuto AG)
- Robert Feller
- Stefan Florjancic
- Alain Guidi
- Silvan Herzig
- Hanspeter Koch
- Thomas Masarik
- Walter Rambousek
- Peter Treichler
- Beat Deubelbeiss (Leitung)

# Ziele

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Das bestehende öV-Angebot wird mindestens erhalten. Im Hinblick auf den Ausbau des S-Bahn-Angebotes müssen die Anschlüsse optimiert werden
- Das öV-Angebot wird von vielen Schülerinnen und Schülern unserer Nachbargemeinden genutzt
- Möglichst wenige Busfahrten durch die Altstadt
- Bessere öV-Erschliessung Quartier Geerig / Gheid
- Kein Buswendemanöver mehr auf dem Parkplatz Birrfeldstrasse

Zitat

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen

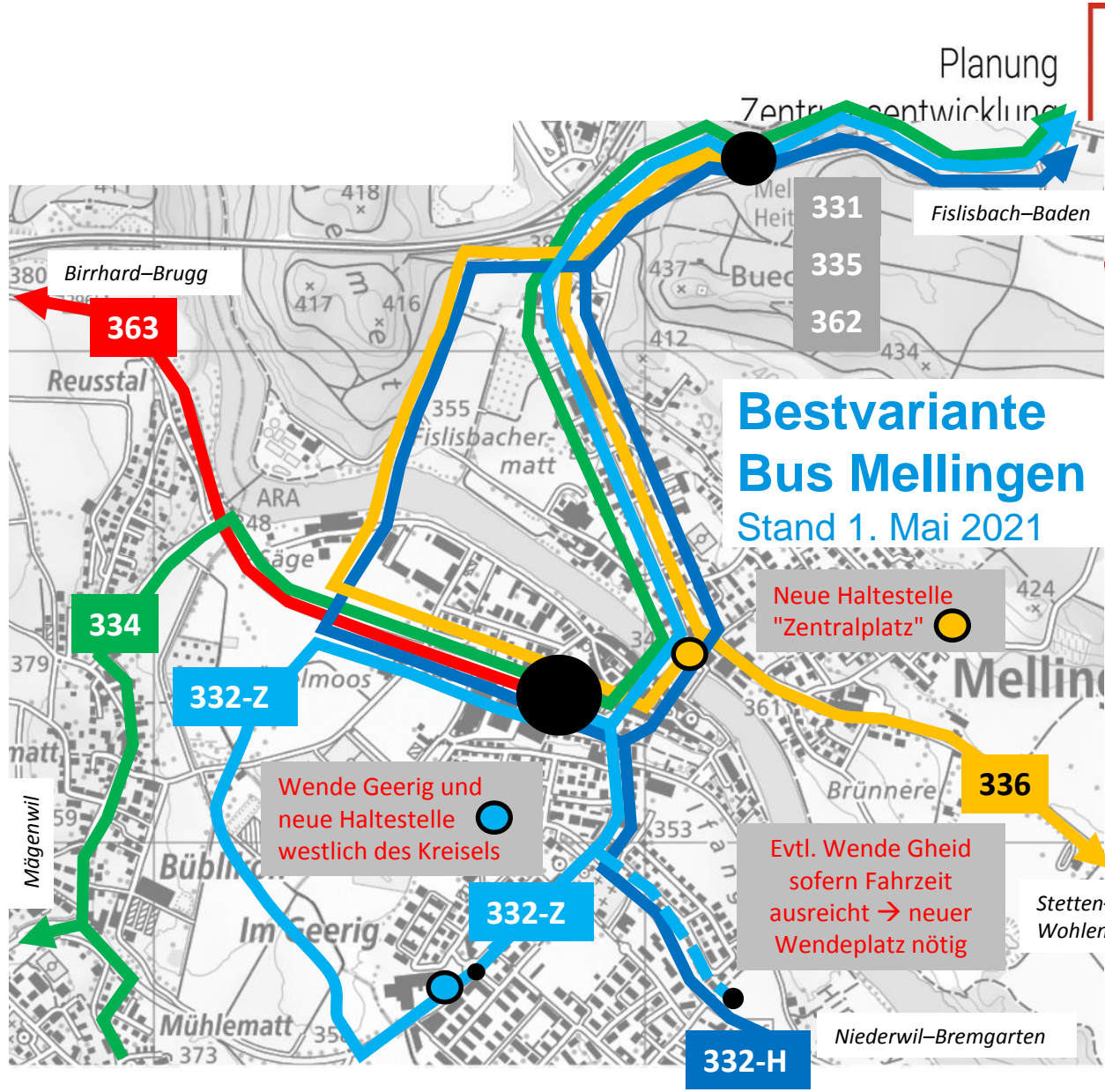


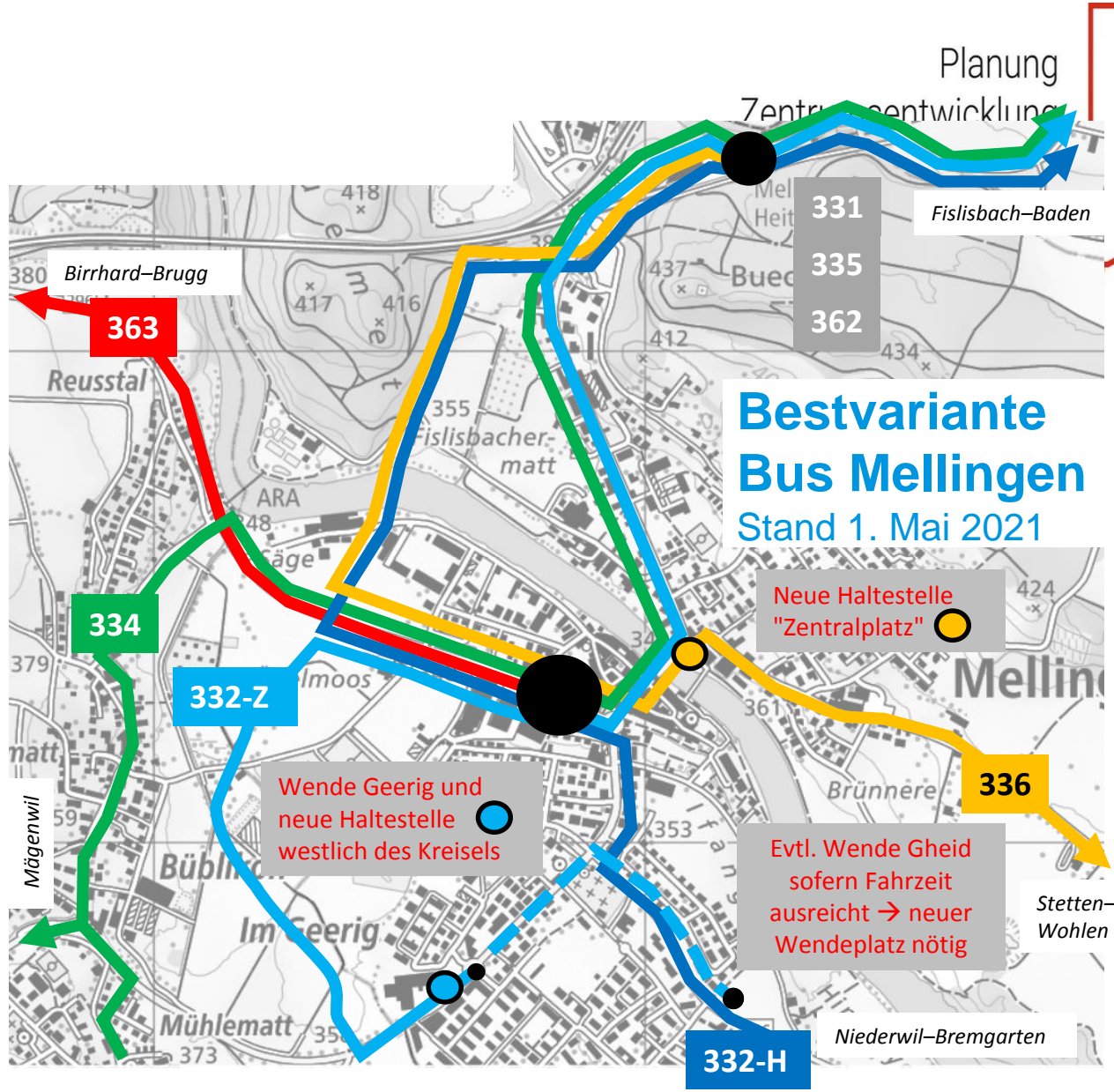
«Ich glaube an das Pferd.  
Das Automobil ist eine  
vorübergehende Erscheinung»

Kaiser Wilhelm II – 1859 bis 1941











# Aktuelle Situation Hauptgasse

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



# Vorgesehenes Verkehrsregime

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Sperrung Durchfahrt Hauptgasse zu Hauptverkehrszeiten  
(06:00 bis 08:00 / 11:00 bis 13:00 / 16:30 bis 18:30 Uhr)  
→ Maximal 1'500 Durchfahrten pro Tag (ohne Busse und Zubringer)
- Für Last- und Gesellschaftswagen ist die Durchfahrt ganztags generell verboten
- Zubringerverkehr und Busdurchfahrten sind jederzeit möglich
- Hauptgasse und Nebengassen: Tempo 20 / Begegnungszone
- Birrfeld- und Lenzburgerstrasse: Tempo 30
- Anpassung Steuerung Lichtsignalanlage St. Antoni
- Zeittor wird für Verkehr gesperrt und dient nur noch den Fussgängern und Radfahrern.

**Diese Massnahmen sind bereits verfügt. Anpassungen nur in Zusammenhang mit öffentlicher Ausschreibung möglich!**

# Prüfung folgender Varianten

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- V3 – „Busse in beide Richtungen & Vereinbarung“
- V5b – „Busse in beide Richtungen & Einbahnverkehr vom Brückentor her“
- V8 – „Busse in beide Richtungen und nur Zubringerverkehr; 1 Fahrspur in der Hauptgasse“
- Verworfen wurde die Variante «Städtlibus»
- **Jede Variante: 12 Busdurchfahrten – nicht mehr 20 pro Stunde**



# V3: Busse in beide Richtungen & Vereinbarung

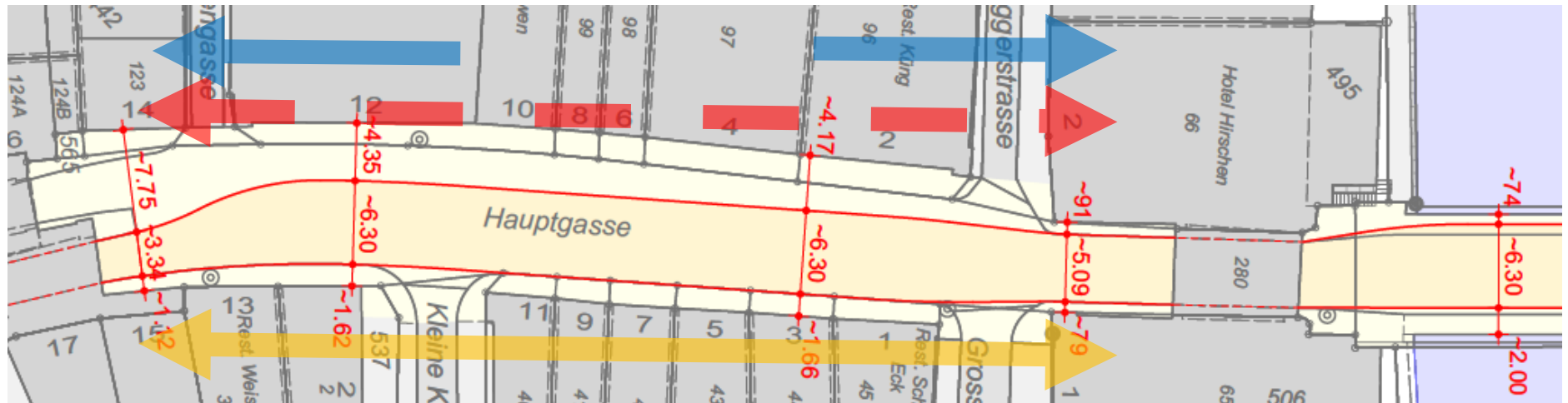
Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Durchfahrt während Hauptverkehrszeiten gesperrt
- Keine Sperre in der Nacht vorgesehen
- Zubringer- und Busverkehr jederzeit möglich
- Der Verkehr bleibt zweispurig, so dass sich in der Hauptgasse zwei Busse kreuzen können
- Rückstau beim Lichtsignal Lenzburgertor
- Bleibt es bei den 1'500 Fahrzeugen pro Tag durch die Altstadt, dann ist Variante 3 nicht zu empfehlen → Öffnung Tor Zeitturm

# V3: Busse in beide Richtungen & Vereinbarung

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Bus

Durchfahrt

Zubringer

# V3: Busse in beide Richtungen & Vereinbarung

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



## **Vorteile:**

- Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen bleibt bestehen

## **Nachteile**

- Wenig bis kein Gestaltungsraum in der Hauptgasse
- Ampelanlage notwendig
- Grosser Rückstau → Verspätungen Busse
- Öffnung des Tores beim Zeitturm muss geprüft werden



# V5b: Busse in beide Richtungen & Einbahnverkehr Brückentor

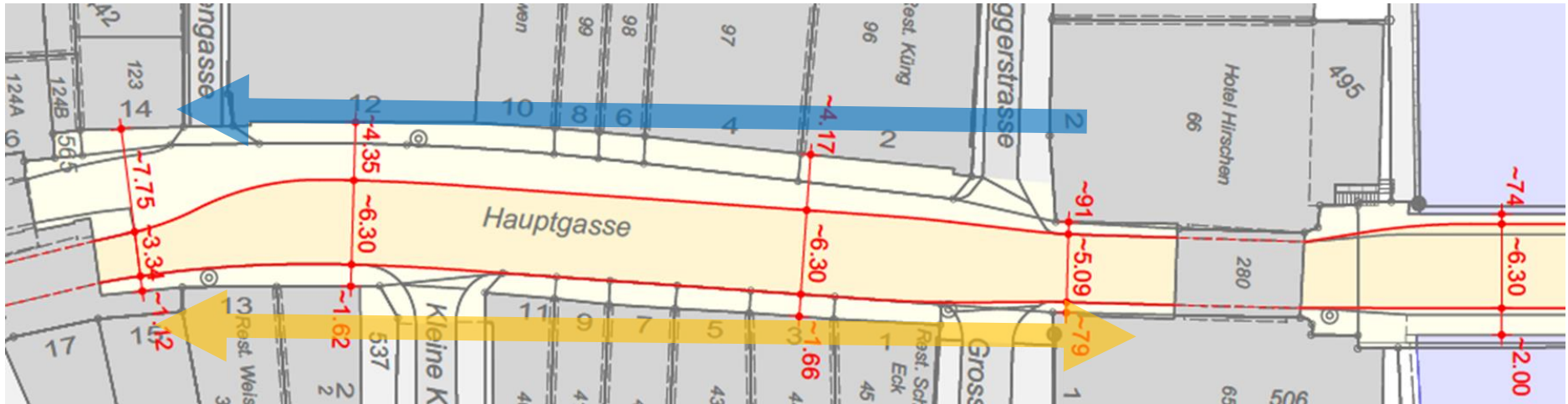
Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Busverkehr jederzeit in beide Richtungen möglich
- Durchfahrt – auch Zubringerverkehr – jederzeit vom Brückentor her möglich
- Benötigt Lichtsignalanlage beim Lenzburgertor → Bus vom Lenzburgertor her muss Gegenverkehr anhalten
- Wartebereich Hauptgasse und Brücke

# V5b: Busse in beide Richtungen & Einbahnverkehr Brückentor

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Bus

Durchfahrt/Zubringer

# V5b: Busse in beide Richtungen & Einbahnverkehr Brückentor

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



## **Vorteile:**

- Einseitige Verbindung der beiden Ortsteile von Mellingen bleibt bestehen

## **Nachteile**

- Mässig Raum für Gestaltung
- Lichtsignalanlage obligatorisch für Busse → Gegenverkehr anhalten
- Stau/Wartezone Hauptgasse notwendig

# V8: Busse in beide Richtungen & nur Zubringerverkehr

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen

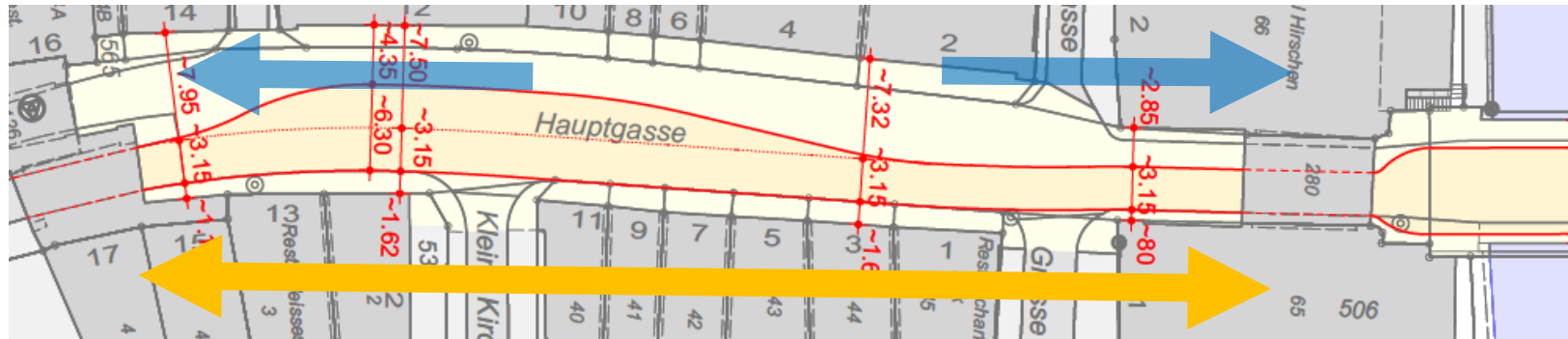


- Busverkehr jederzeit in beide Richtungen möglich
- Zufahrt zur Altstadt nur noch für Zubringer
- Landwirtschaftlicher Verkehr soll ausgeschlossen werden
- Lichtsignalanlage muss geprüft werden



# V8: Busse in beide Richtungen & nur Zubringerverkehr

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Bus

Zubringer

# V8: Busse in beide Richtungen & nur Zubringerverkehr

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



## **Vorteile:**

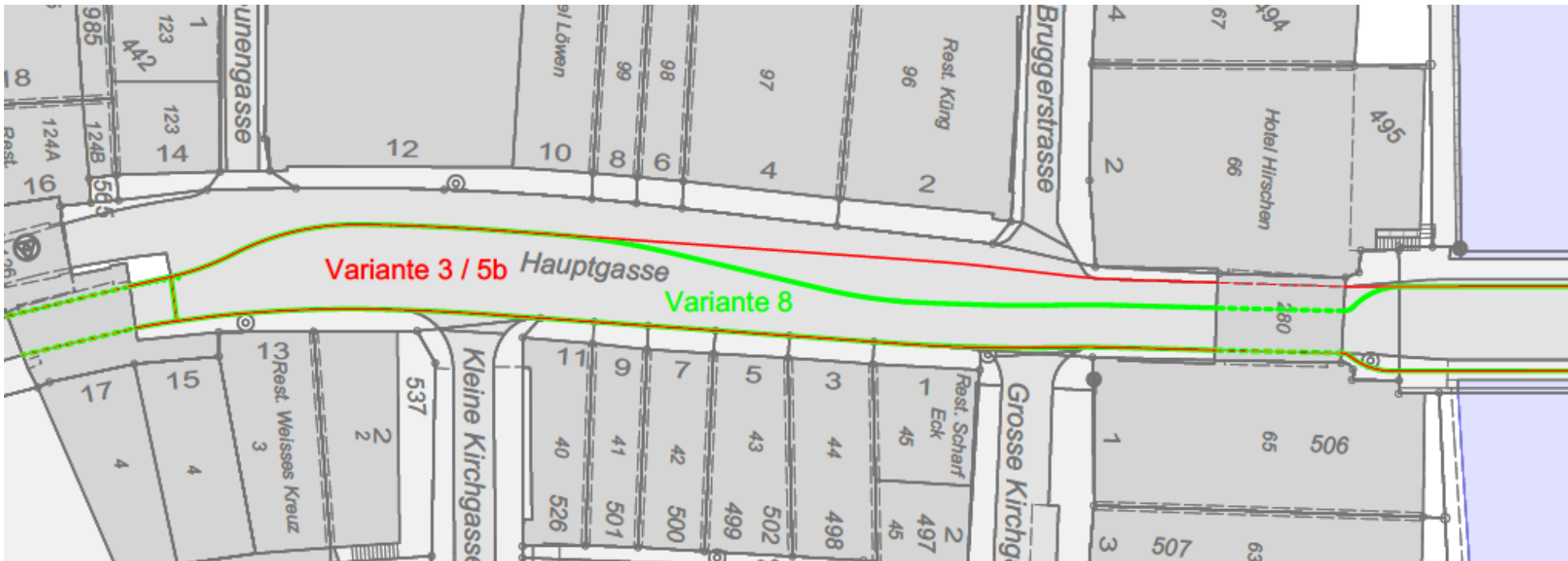
- Raum für Gestaltung und kulturellen Nutzung
- Weniger Verkehr in der Altstadt

## **Nachteile**

- Keine direkte Durchfahrt mehr möglich

# Variantenvergleich - Platz

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



# Weiteres Vorgehen

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Auswertung Resultate Workshop
- Klären Langsamverkehr
- Klären Lichtsignalanlage / Signalisation
- Klären Verkehrsregime Seitengassen
  
- Öffentliche Mitwirkung
- Öffentliche Ausschreibung Verkehrsbeschränkung



# Gruppenarbeit, Teil 1:

## Arbeitsstand Arbeitsgruppe «ÖV» kommentieren

- Variante 3 – «Busse in beide Richtungen & Vereinbarung»
- Variante 5b – «Busse in beide Richtungen & Einbahnverkehr»
- Variante 8 – «Weniger Busse & nur Zubringerverkehr»

# Gruppenarbeit, Teil 1:

## Arbeitsstand Arbeitsgruppe «ÖV» kommentieren

Zwei Fragen für die Diskussion:

1. Was ist in der weiteren Bearbeitung bei den drei einzelnen Varianten zu berücksichtigen. Was geben Sie der Arbeitsgruppe mit auf den Weg?
  2. Welche der drei Varianten ist Ihrer Meinung nach als «Bestvariante» weiterzubearbeiten?
- Einführung Arbeitsschritte mündlich, gemäss Handout
  - Dauer Gruppenarbeit bis 11.20 Uhr



# Kurzpräsentation Zwischenergebnisse der Gruppenarbeit , Teil 1

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



# PLAZA Workshop 2

## Aufwertung Hauptgasse



# Zusammensetzung Arbeitsgruppe

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Simon Buchmann (Buchmann Landschaftsarchitektur)
- Hans Peter Küng
- Sibylle Roth
- Trudi Rubi
- Martin Schmidli
- Paul Zürcher
- Conny Spiess (Protokollführerin, Bauverwaltung)
- Bruno Gretener (Leitung)

# Ziele

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- **Attraktive Gestaltung der Hauptgasse**
  - Nur max. 2 der bestehenden Materialien verwenden (Seitengassen)
- **Flexible Nutzungsmöglichkeiten**
  - Aussenräume für Gastronomie / Gewerbe nutzbar
  - Märkte / Feste
- **Möglichst wenig Verkehr durch die Altstadt**
- **Starke «Verunsicherung» des Durchgangsverkehrs**
  - Allenfalls spätere Anpassung möglich, wenn zukünftig weniger Durchgangsverkehr

# Aktuelle Situation Hauptgasse

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



# Vorgesehenes Verkehrsregime

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



- Sperrung Durchfahrt Hauptgasse zu Hauptverkehrszeiten (06:00 bis 08:00 / 11:00 bis 13:00 / 16:30 bis 18:30 Uhr) → Maximal 1'500 Durchfahrten pro Tag
- Für Last- und Gesellschaftswagen ist die Durchfahrt ganztags generell verboten
- Zubringerverkehr und Busdurchfahrten sind jederzeit möglich
- Hauptgasse und Nebengassen: Tempo 20 / Begegnungszone
- Birrfeld- und Lenzburgerstrasse: Tempo 30
- Anpassung Steuerung Lichtsignalanlage St. Antoni
- Zeittor wird für Verkehr gesperrt und dient nur noch den Fussgängern und Radfahrern.

**Diese Massnahmen sind bereits verfügt. Anpassungen nur in Zusammenhang mit öffentlicher Ausschreibung möglich!**



# Diskussion 5 Varianten

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen

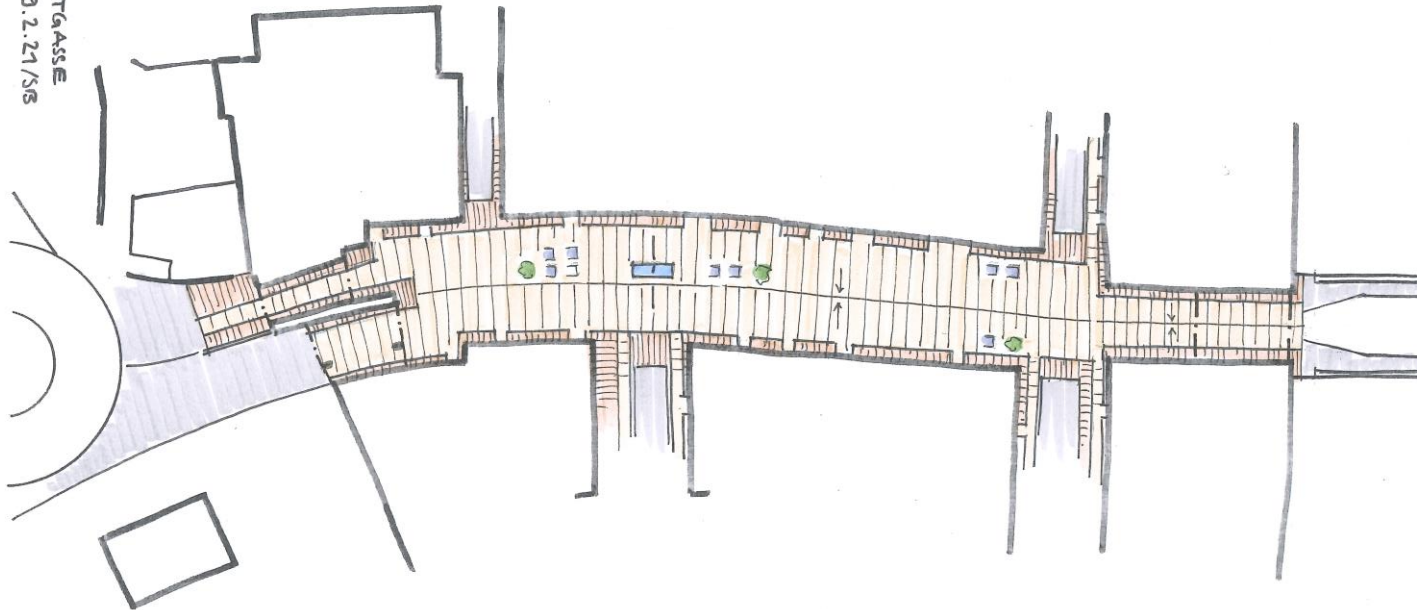


- Variante Schachbrett
- Variante Natursteinplatten vollflächig
- Variante 6-Feld-Streifen
- Variante Streifen mit Bezug zu Hausfassaden
- Variante Rahmen

Nicht weiterverfolgt werden sollen die Varianten Schachbrett-  
muster und Streifen mit Bezug zu Häuserfassaden

# Natursteinplatten vollflächig

HEILIGEN HAUPTGASSE  
VAR. PLATTEN 9.2.21/58



- Materialien: Natursteinplatten und Pflasterung in Randbereichen (analog Seitengassen)
- Wirkt feudal und edel / eher unverhältnismässig, weil sehr teure Variante
- Braucht ganzjährige Möblierung wegen «Platzcharakter»
- Sehr langlebig, dadurch geringe Unterhaltskosten, jedoch spätere Sanierung Werkleitungen sehr aufwändig/teuer

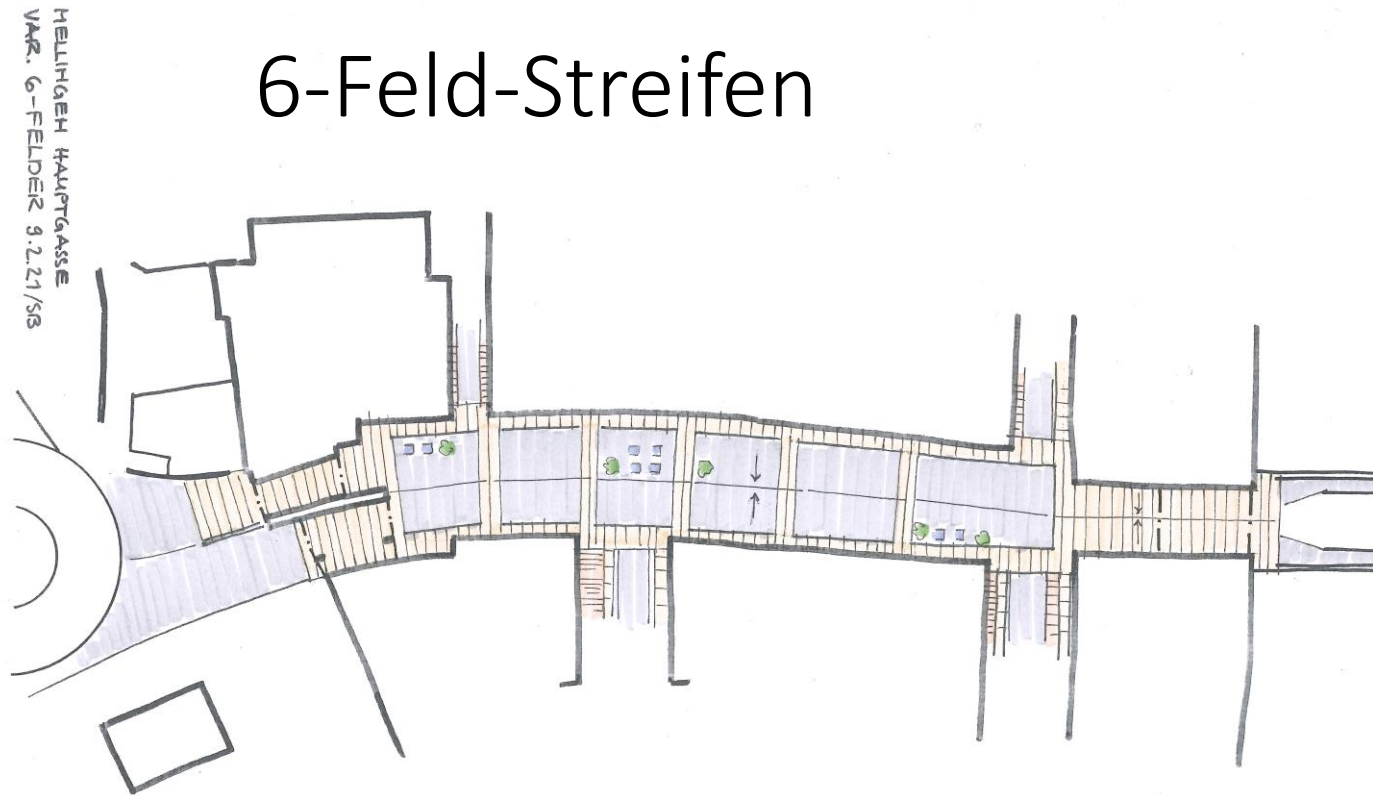
# Natursteinplatten vollflächig

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Weite Gasse Baden

## 6-Feld-Streifen



- Materialien: Natursteinplatten und Schwarzbelag
- 2-3m breite Streifen zwischen den Feldern verunsichern Durchgangsverkehr
- Randbetont, kompatibel mit best. Konzept in Seitengassen
- Streifen haben geringere Langlebigkeit und erzeugen gewissen Lärmpegel
- Unterhalt sehr einfach, auch spätere Sanierung Werkleitungen problemlos



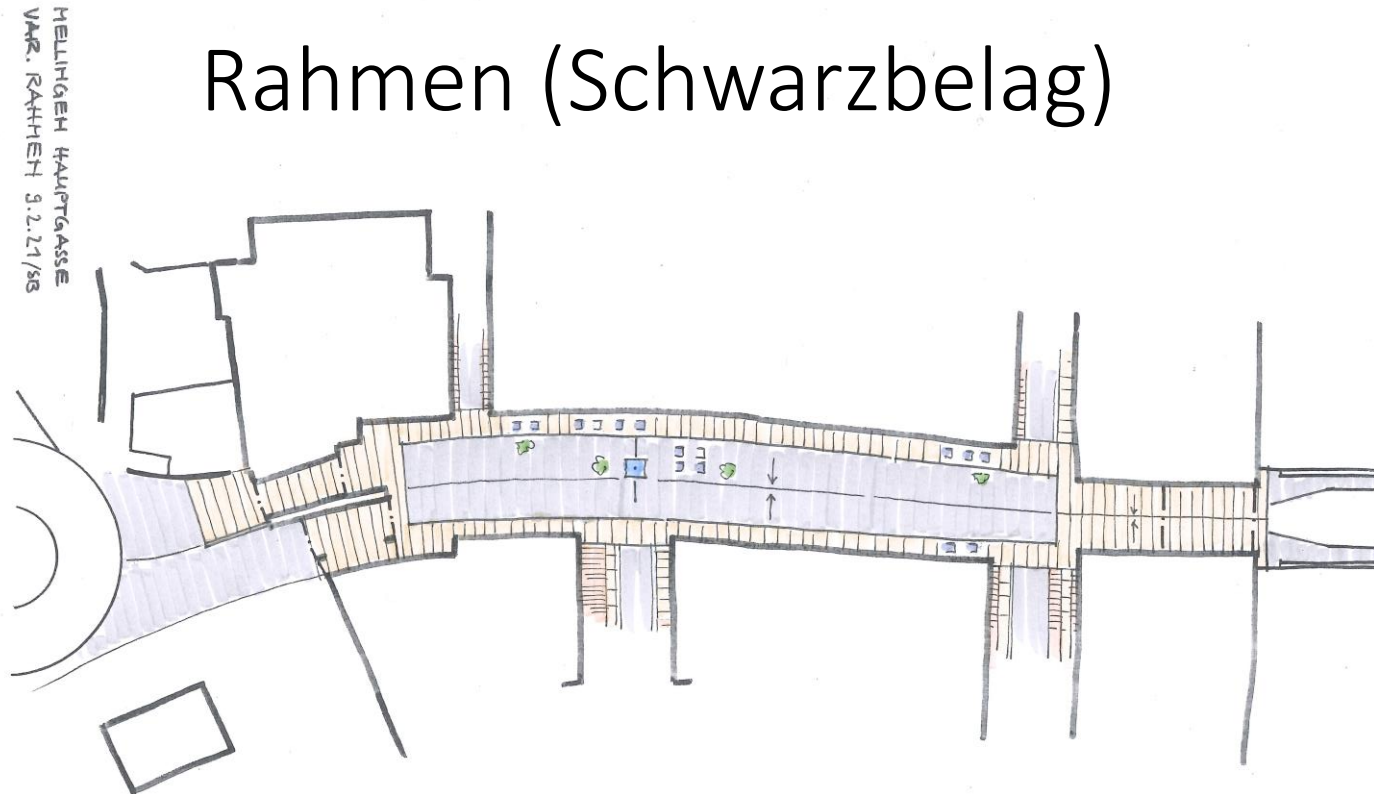
# 6-Feld-Streifen

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Sissach

# Rahmen (Schwarzbelag)



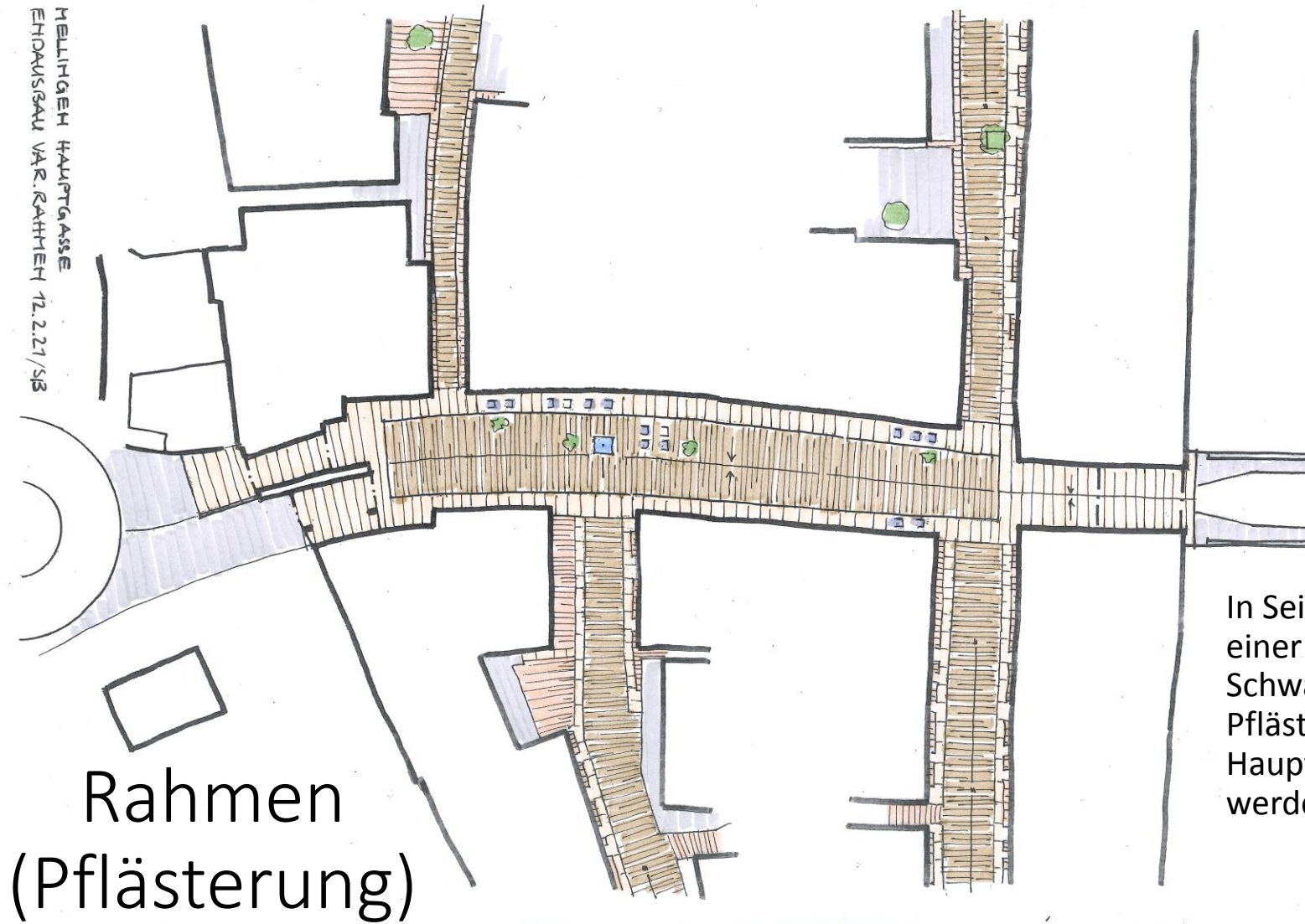
- Materialien: Natursteinplatten und Schwarzbelag oder Pflästerung (geschliffene, flache Steine)
- Multifunktional, da lediglich Rahmen der Gestaltung vorgegeben
- Benötigt ganzjährige Möblierung wegen Platzcharakter
- Unterhalt sowie spätere Werkleitungssanierungen problemlos und eher kostengünstig

PLAZA



Planung  
Zentrumsentwicklung

In Seitengassen kann bei  
einer späteren Sanierung  
Schwarzbelag durch  
Pflasterung analog  
Hauptgasse ersetzt  
werden



HEILIGER HAUPTGASSE  
EINDAUSRAU VÄR. RAHTIET 12.2.21/SB

Rahmen  
(Pflasterung)



# Rahmen (Pflasterung)

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



Altstadt Chur



Altstadt Bellinzona





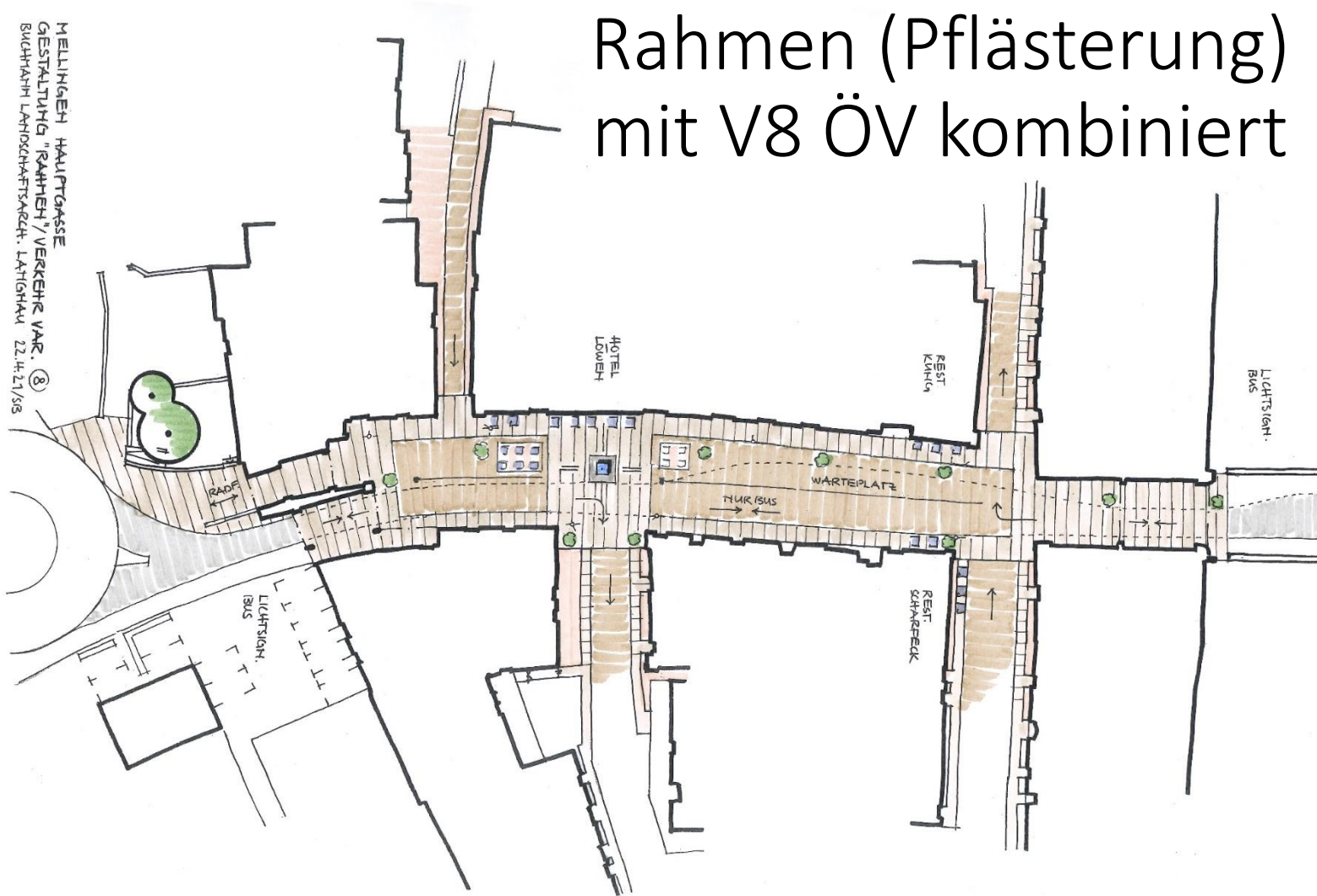
# Abgleich mit Varianten ÖV

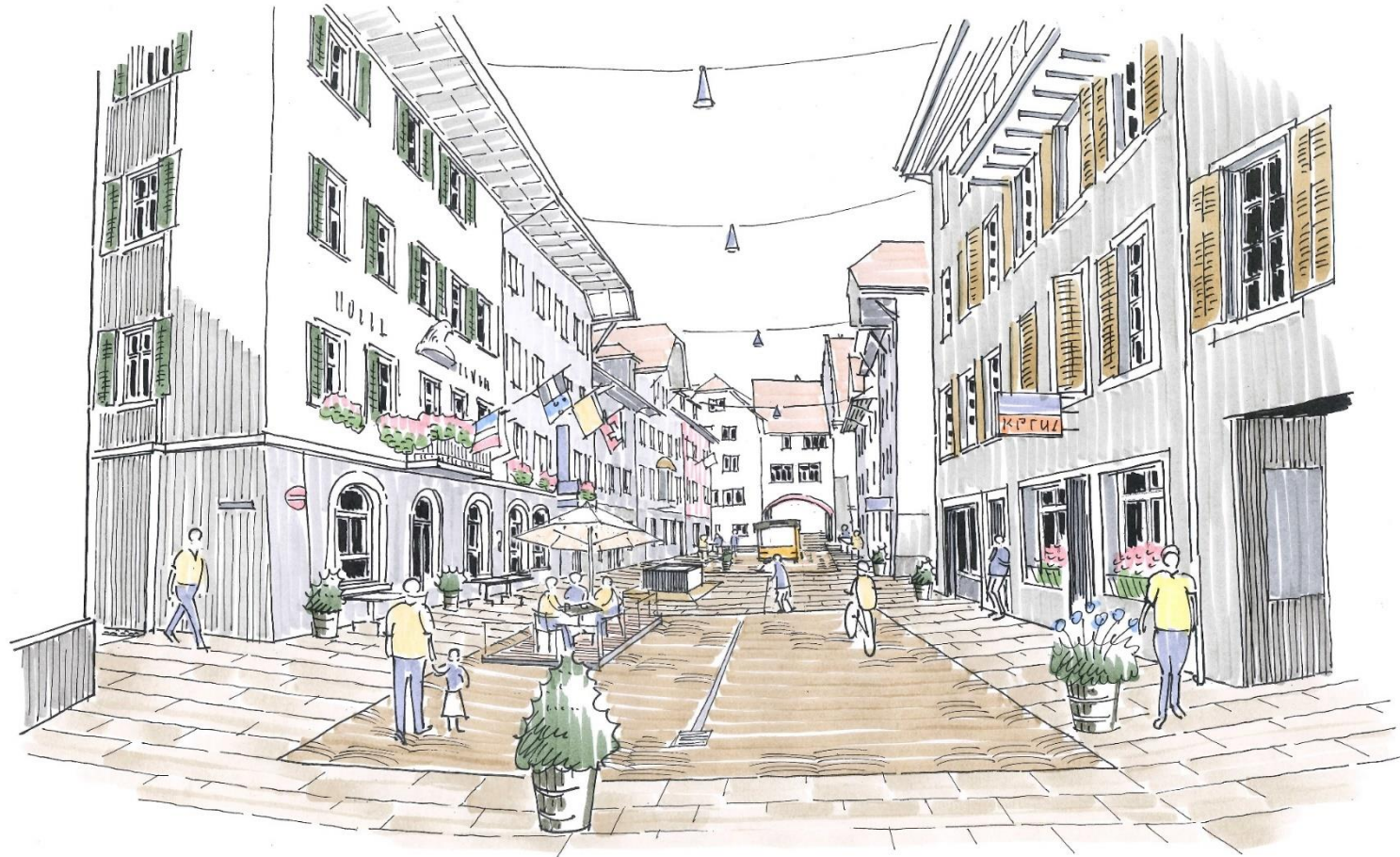
- Grundsätzlich können mit den 3 Vorschlägen alle ÖV-Varianten umgesetzt werden
- Brunnen als zentrales Element in den Varianten Natursteinplatten sowie Rahmen zwingend nötig
- «Optische Trennung» zwischen Verkehrsraum und Nutzungen für Fussgänger (Gastronomie, Läden, Flanieren, usw.) durch Möblierung (Pflanztröge, Bestuhlung, usw.)



# Rahmen (Pflasterung) mit V8 ÖV kombiniert

MELLINGER HAUPTGASSE  
GESTALTUNG "RAHMEN" / VERKEHR VOR. ⑧  
BÜROJAHR LÄNDISCHER VERKEHR. LAUFSTREIFEN 22.14.17/18





Mellinger, Hauptgasse 22.4.21/sib



# Gruppenarbeit, Teil 2: Arbeitsstand

## Arbeitsgruppe «Aufwertung Hauptgasse»

### kommentieren

- Variante – «Natursteinplatten vollflächig»
- Variante – «6-Feld-Streifen»
- Variante – «Rahmen»



# Gruppenarbeit, Teil 2: Arbeitsstand

## Arbeitsgruppe «Aufwertung Hauptgasse»

### kommentieren



Drei Fragen für die Diskussion:

1. Was ist in der weiteren Bearbeitung bei den drei einzelnen Varianten zu berücksichtigen. Was geben Sie der Arbeitsgruppe mit auf den Weg?
  2. Welche der drei Varianten ist Ihrer Meinung nach als «Bestvariante» weiterzubearbeiten?
  3. Was für zusätzliche Aspekte für die Aufwertung der Hauptgasse und/oder Hinweise für die Zentrumsentwicklung haben Sie?
- Einführung Arbeitsschritte mündlich, gemäss Handout
  - Dauer Gruppenarbeit bis 13.00 Uhr, inkl. Mittagspause

# Präsentation und Diskussion

## Ergebnisse der Gruppenarbeit, Teil 2

Planung  
Zentrumsentwicklung  
Aufwertung Altstadt  
Mellingen



## Wie geht es nun weiter?

- Auswertung Ergebnisse aus 2. Workshop durch Fachplaner
- Öffentliche Mitwirkung zu vorgesehenem Verkehrsregime bzw. Bestvarianten «ÖV» und «Aufwertung Hauptgasse»
- Formelle öffentliche Auflage Verkehrsanordnungen, falls Abweichung zu rechtskräftigem Verkehrsregime
- Weiteres Vorgehen betr. Arbeitsgruppen (Zusammensetzung, Auftrag, Start, usw.) wird an nächster Sitzung PLAZA Kommission festgelegt
- Information Bevölkerung über weitere Arbeitsgruppen
- Weitere Informationen laufend auf [www.plaza-mellingen.ch](http://www.plaza-mellingen.ch)

# Abschluss

A 3D rendered white figure is sitting on a white surface, surrounded by several large, colorful question marks in red, yellow, blue, green, and purple. The figure has its right hand on its head, suggesting a state of confusion or deep thought. A large, semi-transparent grey banner with red text is overlaid across the scene.

Haben Sie jetzt noch Fragen?



*Herzlichen Dank,  
dass Sie mithelfen,  
Mellingen noch besser  
zu machen!*

